

Information für Patientinnen und Patienten

Lesen Sie diese Packungsbeilage sorgfältig, bevor Sie das Arzneimittel anwenden. Dieses Arzneimittel ist Ihnen persönlich verschrieben worden und Sie sollten es nicht an andere Personen weitergeben. Auch wenn diese die gleichen Krankheitssymptome haben wie Sie, könnte ihnen das Arzneimittel schaden. Bewahren Sie die Packungsbeilage auf, Sie wollen sie vielleicht später nochmals lesen.

Pefrakehl® D6, Injektionslösung

Homöopathisches Arzneimittel

Wann wird Pefrakehl® D6, Injektionslösung angewendet?

Gemäss homöopathischem Arzneimittelbild kann Pefrakehl® D6, Injektionslösung auf Verschreibung Ihres Arztes oder Ihrer Ärztin bei mykotischen Haut- und Schleimhautaffektionen angewendet werden.

Was sollte dazu beachtet werden?

Wenn Ihnen Ihr Arzt oder Ihre Ärztin andere Arzneimittel verschrieben hat, fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker bzw. Ihre Ärztin oder Apothekerin, ob Pefrakehl® D6, Injektionslösung gleichzeitig angewendet werden darf.

Wann darf Pefrakehl® D6, Injektionslösung nicht oder nur mit Vorsicht angewendet werden?

Bei Kindern und Jugendlichen unter 18 Jahren nicht anwenden. Bei bestimmungsgemäsem Gebrauch sind keine besonderen Vorsichtsmassnahmen notwendig. Informieren Sie Ihren Arzt oder Apotheker bzw. Ihre Ärztin oder Apothekerin, wenn Sie

- an anderen Krankheiten leiden,
- Allergien haben oder
- andere Arzneimittel (auch selbstgekaufte) einnehmen oder äusserlich anwenden.

Darf Pefrakehl® D6, Injektionslösung während einer Schwangerschaft oder in der Stillzeit angewendet werden?

Auf Grund der bisherigen Erfahrungen ist bei bestimmungsgemässer Anwendung kein Risiko für das Kind bekannt. Systematische wissenschaftliche Untersuchungen wurden aber nie durchgeführt. Vorsichtshalber sollten Sie während der Schwangerschaft und Stillzeit möglichst auf Arzneimittel verzichten oder den Arzt oder den Apotheker bzw. die Ärztin oder Apothekerin um Rat fragen.

Wie verwenden Sie Pefrakehl® D6, Injektionslösung?

Dosierung für Erwachsene:

2 mal wöchentlich 1 Ampulle zu 1 ml intramuskulär, subkutan oder intrakutan injizieren. Die Anwendung und Sicherheit von Pefrakehl® D6, Injektionslösung bei Kindern und Jugendlichen unter 18 Jahren wurde bisher nicht geprüft.

Welche Nebenwirkungen kann Pefrakehl® D6, Injektionslösung haben?

Für Pefrakehl® D6, Injektionslösung sind bisher bei bestimmungsgemäsem Gebrauch keine Nebenwirkungen beobachtet worden. Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, sollten Sie Ihren Arzt oder



Apotheker bzw. Ihre Ärztin oder Apothekerin informieren. Bei Anwendung von homöopathischen Arzneimitteln können sich die Beschwerden vorübergehend verschlimmern (Erstverschlimmerung). Bei andauernder Verschlechterung setzen Sie Pefrakehl® D6, Injektionslösung ab und informieren Sie Ihren Arzt oder Apotheker bzw. Ihre Ärztin oder Apothekerin.

Was ist ferner zu beachten?

Das Arzneimittel darf nur bis zu dem auf dem Behälter mit „Verwendbar bis“ bezeichneten Datum verwendet werden. Arzneimittel für Kinder unzugänglich aufbewahren. Bei Raumtemperatur (15-25 °C) aufbewahren. Weitere Auskünfte erteilt Ihnen Ihr Arzt, Apotheker bzw. Ihre Ärztin, Apothekerin.

Was ist in Pefrakehl® D6, Injektionslösung enthalten?

1 Ampulle zu 1 ml enthält:

1 ml Candida parapsilosis D6 aquos. dilutio (HAB; 5b, 11).

Das Präparat enthält Natriumchlorid als zusätzlichen Hilfsstoff.

Zulassungsnummer

50299 (Swissmedic)

Wo erhalten Sie Pefrakehl® D6, Injektionslösung? Welche Packungen sind erhältlich?

In Apotheken nur gegen ärztliche Verschreibung.

Packungen zu 10 x 1 ml und 50 x 1 ml.

Zulassungsinhaberin

ebi-pharm ag, Lindachstr. 8c, 3038 Kirchlindach

Diese Packungsbeilage wurde im November 2004 letztmals durch die Arzneimittelbehörde (Swissmedic) geprüft.

